

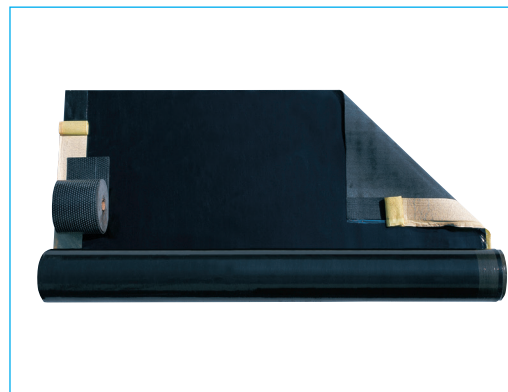
Teranap JS

EINLAGIGE PLANENARTIGE ABDICHTUNGSLAGE.

Anwendungstyp DE nach DIN SPEC 20000-201.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Teranap JS	Planenartige Elastomerbitumen-Abdichtungsbahn.
Bahnenlänge	10,00 m
Bahnenbreite	2,00 m
Nennstärke	4,00 ± 0,10 mm
Bahnaufbau Teranap JS (von oben nach unten)	<ul style="list-style-type: none">▪ PET-Schutzfolie▪ Elastomerbitumen (SBS)▪ Polyesterfaservlies, 180 g/m²▪ Elastomerbitumen (SBS)▪ Feinbesandung



An den Bahnrändern sind wechselseitig auf Bahnenunter- und -oberseite ca. 10 cm breite, durch silikonisiertes Papier abgedeckte Selbstklebestreifen angeordnet, die beim Anlegen der einzelnen Bahnen deckungsgleich aufeinander zu liegen kommen.

Teranap JS ist geprüft, zugelassen und klassifiziert gemäß Eigenschaftsklasse E1 nach DIN 18531

Anwendungsgebiete	<ul style="list-style-type: none">▪ Einlagige planenartige Abdichtungslage bei Neubau und Sanierung.▪ Die Bahn muss mit schwerem Oberflächenschutz, z. B. Kiesschüttung, Mindestdicke 5 cm, oder Betonplatten, Mindestdicke 4 cm, abgedeckt werden.▪ Die Auflast muss nach DIN EN 1991-1-4 dimensioniert sein.▪ Damit wird auch gleichzeitig die Beständigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme und die Windsogsicherheit des Aufbaus erreicht.
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

TECHNISCHE DATEN¹

Produkt Daten gemäß
DIN EN 13707

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Länge	DIN EN 1849-1	m	10,00
Breite	DIN EN 1849-1	m	2,00
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	4,00 ± 0,10
Maßhaltigkeit	DIN EN 1107-1	%	0,20
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	400 (24 Stunden)
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 DIN EN 13501-1	–	Klasse E
Verhalten bei Feuer von außen*	DIN EN 13501-5	–	KLF
Schälwiderstand der Fugenähte	DIN EN 12316-1	N	250
Scherwiderstand der Fugenähte	DIN EN 12317-1	N	600
Zugverhalten: maximale Zugkraft, längs / quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	700 / 500
Zugverhalten: Dehnung, längs / quer	DIN EN 12311-1	%	40 / 40
Widerstand gegen stoßartige Belastung	DIN EN 12691 Verfahren B	mm	2.000
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 Verfahren A	kg	20
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	-15
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	+100
Kaltbiegeverhalten nach Alterung	DIN EN 1296	°C	-10
Wärmestandfestigkeit nach Alterung	DIN EN 1296	°C	+100
Gefahrstoffe	–	–	Keine

¹ Die Zahlenwerte sind statistisch ermittelte Herstellerwerte, die normativ zulässigen Schwankungen unterliegen. Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt. Bedingt durch Witterungseinflüsse und natürliche Alterung werden sich die Oberflächen, Farben und technischen Werte verändern. Dies beeinträchtigt nicht die technische Funktion (Wasserdichtheit) des Produktes im Abdichtungsaufbau.

* Entsprechend DIN 4102-4 wird der Nachweis der „harten Bedachung“ durch das Aufbringen einer Kiesschicht mit einer Mindestdicke von 5 cm oder Betonplatten, Mindestdicke 4 cm, erbracht.

m² Dachabdichtung, bestehend aus BMI Icopal Teranap JS, planenartige Elastomerbitumen-Abdichtungsbahn mit wärmeaktivierbarer Selbstklebenaht, doppeltem Nahtverschluss und 4 cm SK-Schutzstreifen, oberseitig PET-Schutzfolie, unterseitig Feinbesandung, d = 4,00 mm, b = 2,00 m, Einlage 180 g/m² Polyestervlies, mit 10 cm Naht- und 15 cm Stoßüberdeckung lose verlegen. In der Längsnaht Schutzstreifen abziehen und den Querstoß 8 cm breit verschweißen. Dabei ist ein Eckschnitt an der unteren Lage im Bereich des T-Stoßes auszuführen.

Anschließend über den Nähten und Stößen den mitgelieferten 20 cm breiten Nahtüberdeckungsstreifen vollflächig aufschweißen.

Die Bahn muss mit schwerem Oberflächenschutz, z. B. Kiesschüttung, Mindestdicke 5 cm, oder Betonplatten, Mindestdicke 4 cm, abgedeckt werden.

Die Auflast muss nach DIN EN 1991-1-4 dimensioniert sein.

Damit wird auch gleichzeitig die Beständigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme und die Windsog-sicherheit des Aufbaus erreicht.

Bei schwerem Oberflächenschutz muss eine geeignete Schutzschicht, z. B. Polyestervlies mit 300 g/m² Flächengewicht, auf der Teranap JS verlegt werden.

Stand: 01/2021. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.